Schützin hofft auf das Finale OLYMPIA Munkhbayar Dorjsu-

ren geht in ihren zweiten Wettkampf, Saaler reist an.

LANDKREIS. Die Olympischen Sommerspiele in London erleben derzeit fast täglich den Einsatz eines Athleten mit sportlichen Verbindungen zum Land-

kreis Kelheim. Gestern hatte Judo-Aushängeschild Ole Bischof vom TSV Abensberg seinen Auftritt, die nächsten Babonen deutscher Herkunft auf

der Matte sind am Donnerstag Dimitri Peters und am Freitag Andreas Tölzer. Dazwischen liegt heute, Mittwoch, der zweite Wettkampf von Munkhbayar

Dorjsuren vom Luftpistolen-Bundesligisten SV Kelheim-Gmünd. Die zweifache Olympia-Bronze-Ge-

winnern startete am Sonntag in der Disziplin Luftpistole und kam wie berichtet über Rang 25 nicht hinaus. "Das war das Aufwärmen für meine eigentlich starke Waffe", sagte die 43-Jährige, die bereits ihre sechsten Olym-

pischen Spiele bestreitet. Erbost war die Gmünder Schützin darüber, dass ihr Ehemann mongolischer Abstam-mung kein Visum für London erhielt.

Diese Nachricht erreichte "Munkh" eine Stunde vor ihrem Abflug in die britische Hauptstadt.

Trotz des Ärgers sollte heute mit der Sportpistole (25 m) mehr drin sein als bei ihrem ersten Schießen. Ihre bei-

den Bronzestücke hat Dorjsuren je-weils mit dieser Waffe geholt, 1992 in

Barcelona – noch mit mongolischer Staatsbürgerschaft – und 2008 im Anzug des Deutschen Schützenbundes in Peking. "Mein erstes Ziel ist ein Platz unter den ersten Acht, damit wäre das Finale erreicht", sagte die Athletin vor ihrem Abflug der MZ. Die Leistungs-dichte ist aber enorm, "jeder Ring auf oder ab kann den Finaleinzug oder das Aus bedeuten".

Auf seinen ersten Auftritt überhaupt bei den Spielern fiebert der Saaler Daniel Brodmeier hin. Der Gewehrschütze hob am Dienstag ab Richtung London. Sein Debüt gibt er am Freitag mit dem Kleinkaliberge am Freitag mit dem Kleinkaliberge-wehr in der Disziplin "50 Meter lie-gend". Insgesamt 50 Herren gehen in

die Vorrunde, acht davon werden in die Entscheidung um die Medaillen einziehen. Brodmeier ist fast 20 Jahre jünger als Dorjsuren, er zählt 24 Lenze. Wie die routinierte Gmünder Dame zählt auch der Saaler zwei Einsätze:

Am Montag wartet der Dreistellungskampf auf 50 Meter. (mar)